



Vorlage Nr. 088/2017

öffentlich

STADT **LIPPSTADT**

FB 5 / FD Schule

Auskunft erteilt: Herr Strieth

Telefon: 02941 980-690

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Schul- und Kulturausschuss	28.03.2017
Haupt- und Finanzausschuss	03.04.2017
Rat	24.04.2017

TOP

Anmeldungen an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2017/18

Beschlussvorschlag

„Aufgrund des vorliegenden Anmeldeergebnisses wird in Abänderung des Ratsbeschlusses vom 26.04.2010 die Aufnahmekapazität an der Drost-Rose-Realschule im Schuljahr 2017/2018 von drei auf vier Eingangsklassen erhöht.“

Anlage: Vorläufige Anmeldeergebnisse 2017/2018

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluss-vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
-------------------------------------	---	----	------	------------	---	---

Unterschrift

Auswirkungen auf den laufenden Ergebnis- und/oder Finanzplan? Nein

Sachdarstellung

Im Februar fanden die diesjährigen Anmeldungen für die weiterführenden Schulen zum kommenden Schuljahr 2017/18 in Lippstadt statt. Aufgrund des zu erwartenden Anmeldeüberhanges wurde die Anmeldung an der Städtischen Gesamtschule Lippstadt eine Woche vorgezogen (Zeitraum 06. bis 10.02.2017). Schüler/innen, die an der Gesamtschule nicht aufgenommen werden konnten, hatten anschließend die Möglichkeit, sich im allgemeinen, für alle anderen Schulen in Lippstadt geltenden Anmeldezeitraum vom 13. bis 24.02.2017, an einer anderen Schule anzumelden.

Bezogen auf die Sekundarstufen I und II stellt sich das Anmeldeergebnis für das Schuljahr 2017/2018 wie folgt dar:

I. Sekundarstufe I

1. Aufnahmebeschränkungen der Schulen in Trägerschaft der Stadt Lippstadt

Durch Ratsbeschlüsse vom 26.11.2007, 28.09.2009 und 26.04.2010 sind für die Eingangsklassen der städtischen Schulen folgende Aufnahmebeschränkungen festgelegt worden:

	Zahl der Eingangsklassen	Anmerkungen
Gesamtschule	4	
Drost-Rose-Realschule	3	
Edith-Stein-Realschule	2-3	im jährlichen Wechsel 2 oder 3
Graf-Bernhard-Realschule	3	

2. Empfehlungen der Grundschulen zum Übergang

Von den städtischen Grundschulen werden im Sommer 2017 voraussichtlich 604 Schülerinnen und Schüler aus der Grundschule entlassen. Damit liegt die Zahl der Übergänge um 23 Kinder höher als im Vorjahr.

Für jede/n Schüler/in wird beim Übergang eine Empfehlung zur Wahl der Schulform in der Sekundarstufe I ausgesprochen, soweit kein sonderpädagogischer Förderbedarf vorliegt.

Für die aus Lippstadt kommenden Kinder ergibt sich im Schuljahr 2017/2018 folgende Übersicht der Empfehlungen:

Empfehlung	Anzahl	in %	Vorjahr in %
Hauptschule/ Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschaftsschule	70	11,6	11,2
Realschule mit Einschränkung Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschaftsschule	43	7,1	10,2
Realschule Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschaftsschule	196	32,5	28,9
Gymnasium mit Einschränkung Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschaftsschule	80	13,3	12,9
Gymnasium/ Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschaftsschule	199	32,9	32,7
Gemeinsames Lernen	16*	2,6	4,1
Gesamt	604	100	100

* davon sollen 6 Schüler/innen zielgleich unterrichtet werden

3. Anmeldungen an den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet

Zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung haben sich alle Lippstädter Schüler/innen an weiterführenden Schulen angemeldet. Hinzu kommt ein weiteres Kind aus Lippstadt, welches aktuell eine auswärtige Grundschule besucht.

Von den insgesamt 605 Kindern wurden 586 Schüler/innen bei den weiterführenden Schulen in Lippstadt angemeldet. Hinzu kommen 130 Schüler/innen aus umliegenden Gemeinden (Vorjahr: 136), sodass die Gesamtzahl der Anmeldungen bei 716 Schülern/innen liegt.

Von 19 Lippstädter Schülern/innen (Vorjahr: 38), ist bekannt, dass sie an auswärtigen Schulen angemeldet wurden. Die Gesamtzahl der Anmeldungen bzw. Aufnahmen in der Stadt Lippstadt verteilt sich auf folgende Schulformen:

Schulform	Aufnahmen aus Lippstadt	auswärtige Kinder	Gesamt
Hauptschule	37		37
Realschule*	196	37	233
Gymnasium	258	72	330
Gesamtschule	95	21	116
Gesamt	586	130	716

* An der Drost-Rose-Realschule wird noch ein Aufnahmeverfahren durchgeführt.

4. Anmeldeergebnisse für die einzelnen Schulen und Schulformen

4.1 Kopernikusschule (Hauptschule)

Die Kopernikusschule ist eine erweiterte Ganztags Hauptschule. Zurzeit besuchen insgesamt ca. 400 Kinder und Jugendliche, aufgeteilt auf 17 Klassen, diese Schule. Die räumlichen Kapazitäten der Hauptschule im Lippstädter Süden, die ursprünglich 2,5-zügig (mit 15 Klassenräumen) geplant war, sind damit überschritten. Die Schule wurde vor drei Jahren um eine temporäre Pavillonanlage erweitert.

Bis zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung haben sich 37 Schülerinnen und Schüler angemeldet, die alle aus Lippstadt sind.

Schule	Lippstädter	Auswärtige	Gesamt	Anzahl Klassen	Vergleich: Anmeldungen Schuljahr 2016/2017
Kopernikus-schule	37	0	37	2	33

4.2 Städt. Gesamtschule Lippstadt

Bei genehmigten vier Eingangsklassen können jährlich maximal 116 Schüler/innen (4 x 29 Schüler/innen) aufgenommen werden. Da die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität der Schule regelmäßig überschritten hat, musste in den vergangenen Jahren jeweils ein sog. Aufnahmeverfahren durchgeführt werden.

Dies gilt auch für das neue Schuljahr 2017/2018, für das 185 Anmeldungen von auswärtigen und Lippstädter Kindern vorlagen. Im Vergleich zu den Vorjahren ergibt sich hier folgende Gegenüberstellung:

Schule	Lippstädter	Auswärtige	Gesamt	Vergleich: Anmeldungen Schuljahr 2016/2017
Gesamt-schule	154	31	185	138

Im Rahmen eines sog. Aufnahmeverfahrens sind gem. § 1 Abs. 2 der Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I (APO-S I) die **Schüler/innen aus Lippstadt den Schülern/innen aus umliegenden Städten und Gemeinden gleichgestellt**, sofern in der jeweiligen Wohnsitzgemeinde kein Gesamtschulangebot besteht.

Aufgrund des Anmeldeüberhanges hat die Städt. Gesamtschule Lippstadt unter Beisein der Elternvertretung und des Schulträgers am 10.02.2017 ein Aufnahmeverfahren gemäß § 1 Abs. 2 APO-SI durchgeführt. Dabei wurden folgende Kriterien bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler verwendet:

- Leistungsheterogenität,
- ein ausgewogenes Verhältnis von Mädchen und Jungen und
- Losverfahren.

Nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens mussten insgesamt 69 Schüler/innen abgewiesen werden, davon 25 Kinder aus Lippstadt mit einer Hauptschulempfehlung. Bei den Aufnahmen ergibt sich folgende Übersicht:

Schule	Lippstädter	Auswärtige	Gesamt	Anzahl Klassen
Gesamtschule	95	21	116	4

Vergleich: Aufnahmen Schuljahr 2016/2017
116

4.3 Realschulen

Aktuell liegen für die Realschulen im Schuljahr 2017/2018 folgende Anmeldezahlen vor:

Schule	Lippstädter	Auswärtige	Gesamt	Anzahl Klassen
Drost-Rose-Realschule	98	23	121	4
Edith-Stein-Realschule	38	10	48	2
Graf-Bernhard-Realschule	60	4	64	3
Gesamt	196	37	233	9

Vergleich: Anmeldungen Schuljahr 2016/2017
125
45
48
218

Wie bereits eingangs unter Ziffer 1 erwähnt, ist die Aufnahmekapazität der städtischen Realschulen beschränkt. Danach dürften im kommenden Schuljahr 2017/2018 an der Drost-Rose-Realschule trotz 121 Anmeldungen nur drei Eingangsklassen mit insgesamt 87 Schüler/innen gebildet werden. Damit wären insgesamt 34 Kinder abzuweisen.

Die vor gut fünf Jahren gefassten Beschlüsse zur Begrenzung der Aufnahmekapazitäten der Realschulen am Dusternweg wurden in der Erwartung gefasst, dass die Gesamtschule am Dusternweg ihren zukünftigen Standort finden wird. Nachdem zwischenzeitlich für die Gesamtschule ein neuer Standort entwickelt wurde, ist eine Begrenzung der Aufnahmekapazitäten an den beiden Realschulen mit 3 bzw. 2-3 Eingangsklassen (insgesamt 5,5 Klassen) in der bisherigen Form nicht mehr erforderlich.

Die Drost-Rose-Realschule wird in diesem Jahr insgesamt vier Klassen entlassen, an der Edith-Stein-Realschule sind es drei Klassen. Da seit dem Jahr 2016 die neue Mensa mit zusätzlichen Ganztagsräumen zur Verfügung steht, dürfte es nach Einschätzung der Verwaltung ohne weiteres möglich sein, am Dusternweg jeweils sechs neue Eingangsklassen im Ganztage zu bilden.

Um den Elternwünschen bei der Anmeldung so weit wie möglich zu entsprechen, wird nach Abstimmung mit der Schulaufsicht vorgeschlagen, die Aufnahmekapazität an der Drost-Rose-Realschule um eine Eingangsklasse auf dann vier Eingangsklassen (mit bis zu 116 Kindern) zu erhöhen.

Angesichts von insgesamt 121 Anmeldungen an der Drost-Rose-Realschule muss dennoch ein Aufnahmeverfahren durchgeführt werden. Nach derzeitigem Stand wären voraussichtlich fünf Kinder abzulehnen. Diese Kinder können an den beiden anderen Realschulen im Stadtgebiet eine Aufnahme finden.

4.4 Gymnasien

Die Zahl der Anmeldungen an den Lippstädter Gymnasien ist wegen insgesamt höherer Übergangszahlen im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht angestiegen.

Insgesamt ergibt sich für das Schuljahr 2017/2018 folgende Übersicht:

Schule	Lippstädter	Auswärtige	Gesamt	Anzahl Klassen	Vergleich: Anmeldungen Schuljahr 2016/2017
Ostendorf-Gymnasium	73	2	75	3	75
Marienschule	75	43	118	4	115
Evangelisches Gymnasium	67	4	71	3	80
Gymnasium Overhagen	43	23	66	2	45
Gesamt	258	72	330	12	315

5. Übergangsquote der Schüler/innen aus Lippstadt

Die nachfolgende Übersicht gibt die Übergangsquote zum aktuellen Stand der Anmeldungen wieder.

Schule	Gesamt	Vergleich: Schuljahr 2016/2017
Anmeldungen an auswärtigen Schulen	3,1 %	6,4 %
Hauptschule	6,1 %	5,0 %
Realschule	32,4 %	31,1 %
Gymnasium	42,6 %	42,2 %
Gesamtschule	15,7 %	15,3 %
Gesamt	100 %	100 %

Weitere detaillierte Informationen, z. B. zur Herkunft der auswärtigen Kinder sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

II. Sekundarstufe II

1. Gymnasien/Gesamtschule

Bei den Anmeldungen für die **gymnasiale Oberstufe** ist folgende Entwicklung zu verzeichnen:

Schule	Lippstädter	Auswärtige	Gesamt	Vergleich: Anmeldungen Schuljahr 2016/2017
Ostendorf-Gymnasium	46	7	53	45
Marienschule	17	11	28	19
Evangelisches Gymnasium	10	3	13	13
Gymn. Schloss Overhagen	13	4	17	17
Gesamtschule	16	3	19	47
Gesamt	102	28	130	141

2. Berufskollegs

Neben den Gymnasien bieten auch die Berufskollegs gymnasiale Bildungsgänge an. Bis zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung hatten sich dort nachfolgende Schülerinnen und Schüler aus Lippstadt für einen Sek. II-Bildungsgang angemeldet:

Berufskolleg	2017/18				2016/17			
	Haupt-schulen	Real-schulen	Gym-nasien	Gesamt-schule	Haupt-schulen	Real-schulen	Gym-nasien	Gesamt-schule
Lippe-Berufskolleg	0	10	0	3	2	7	1	1
Marienschule Berufskolleg	0	5	1	0	0	1	1	2
Stift Cappel Berufskolleg	0	2	1	2	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
INI-Berufskolleg	0	5	1	0	0	1	0	0
Hubertus-Schwartz-BK	0	1	0	0	0	1	0	0
Börde-Berufskolleg	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	0	3	0	0
Gesamt	0	23	3	5	2	13	2	3

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.